

In Zeiten zunehmender Wichtigkeit von Religionsfragen auf der einen, Ethnisierung von Religion und Säkularisierung auf der anderen Seite ist die Analyse der Dynamik religiöser Minderheiten für das Verständnis individueller, gesellschaftlicher und politischer Prozesse unabdingbar.

Der Blick auf religiöse Minderheiten schließt notwendigerweise den Blick auf Mehrheiten und die Frage nach Dominanz und der Dynamik von Marginalisierungsprozessen mit ein. Das zu untersuchende Feld umfasst dabei sowohl die großen etablierten religiösen Traditionen, Systeme und Organisationen als auch deviante Gruppen, Abspaltungen und religiöse Neugründungen sowie solche neuen Formen von Religionen, die nicht institutionalisiert sind, sondern im Kontext individualistischer Glaubensformen und halbprivater Gemeinschaften zu finden sind.

Die Analyse dieser Kontexte richtet sich dabei sowohl auf soziale, politische und historische Rahmenbedingungen als auch auf die Erforschung religiöser Phänomene und Strömungen im engeren Sinne. Der Blick auf Prozesse der Tradierung, Kanonisierung, Normierung und auch Spezifizierung sowie Abgrenzung erhält dabei eine besondere Bedeutung.

ZIR - Planungsgruppe:

Prof. Dr. Karl Braun (Europäische Ethnologie/Kulturwissenschaft)

Prof. Dr. Christoph Elsas (Religionsgeschichte)

Prof. Dr. Edith Franke (Religionswissenschaft)

Prof. Dr. Jürgen Hanneder (Indologie/Tibetologie)

Prof. Dr. Jörg Lauster (Evangelische Theologie)

Prof. Dr. Sebastian Murken (Religionspsychologie)

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 22.04.2010 (im Konzertsaal des Ernst-von-Hülens-Hauses, Biegenstraße 11)

17.45 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Zentrums durch Prof. Dr. Edith Franke.

18.15 Uhr **Öffentlicher Festvortrag**
Prof. Dr. Hubert Seiwert (Leipzig)
Religiöse Nonkonformität und gesellschaftliche Dynamik in China.

Freitag, 23.04.2010 (in der Aula der Alten Universität, Lahntor3)

9.15 Uhr *Edith Franke (Religionswissenschaft)*

Was macht die Akzeptanz einer religiösen Minderheit aus? Probleme und Grenzen religiöser Pluralität im islamisch geprägten Indonesien.

9.45 Uhr *Sebastian Murken (Religionspsychologie)*

Neue religiöse Bewegungen, Sekten oder religiöse Minderheiten?

10.15 Uhr *Frank Asbrock, Oliver Christ, Ulrich Wagner (Sozialpsychologie)*

Muslims = Ausländer? Die Wahrnehmung der muslimischen Minderheit in Deutschland.

10.45 Uhr - Kaffeepause -

11.15 Uhr *Ernst Halbmayer (Völkerkunde)*
Szenarien für periphere Religionen. Beispiele aus Venezuela und Lateinamerika im Kontext.

11.45 Uhr *Leslie Tramontini (CNMS)*
Riding the Islamic Tiger ... Die Islamisierung in Malaysia und ihre Auswirkung auf religiöse Minderheiten.

12.15 Uhr *Christoph Werner (CNMS, Iranistik)*
Die Schia im Iran. Von der Minderheit zur Mehrheit.

12.45 – 14.15 Uhr Mittagspause

14.15 Uhr *Mathias Bös, Kerstin Zimmer (Soziologie)*

Transnationalismus im Leben von Juden in der Ukraine.

14.45 Uhr *Thomas Noetzel (Politische Theorie)*
Politische Religionen. Mehr als eine Metapher?

15.15 Uhr *Rachid Ouaiassa (CNMS, Politik)*
Die Unvollkommenheit des Marktes und die Religiöse Fragmentierung.

15.45 Uhr - Kaffeepause -

16.15 Uhr *Jörg Lauster (Ev. Theologie)*
Atheismus als Bedrohung? Minorisierungssängste von Majoritätsreligionen in Deutschland.

16.45 Uhr *Winfried Schröder (Philosophie)*
Das 'A' im Atheismus: über die Anomalie des Unglaubens.

17.15 Uhr *Udo Kelle (Soziologie)*
Probleme der Feldforschung bei christlich-evangelikalen Gruppen. Methodische und Methodologische Aspekte.

17.45 Uhr - Kaffeepause -

18.15 Uhr *Karl Braun (Europäische Ethnologie)*

Fastnacht und Reformation. Karnevalske als Protestform der frühen Reformation und als Störung des etablierten Protestantismus.

- 18.45 Uhr *Wolf Friedrich Schäufele (Ev. Theologie)*
Religiöse Minderheiten im Frankfurt der frühen Neuzeit.
- 19.15 Uhr *Sonja Fielitz (Anglistik)*
Die Stellung der katholischen Minderheit im England der frühen Neuzeit.
- 19.45 Uhr ***Grußworte der Universitätspräsidentin Prof. Dr. Katharina Krause, anschließend festlicher Empfang im Kreuzgang.***

Samstag, 24.04.2010 (Aula der AU, Lahntor 3)

- 9.15 Uhr *Jürgen Hanneder (Indologie)*
Zum Konzept religiöser Minderheiten im alten Indien.
- 9.45 Uhr *Angela Standhartinger (Ev. Theologie)* Aspekte des Religionswechsels von Frauen im Spiegel der jüdischen und christlichen Adaption des antiken Liebesromans.
- 10.15 Uhr - Kaffeepause -
- 10.45 Uhr *Anne-Maximiliane Jäger-Gogoll (Literaturwissenschaft)*
„Nur wer nicht im Zentrum steht, wird von ihm sprechen können“ - Vom gesellschaftskritischen Potential deutsch-jüdischer Literatur.
- 11.15 Uhr *Christoph Elsas (Religionsgeschichte)*
Religionsgeschichtliche Überlegungen zu Assimilation und Integration.
- 11.45 Uhr *Abschlussdiskussion*
- 12.15 Uhr *Ausblick und Verabschiedung*

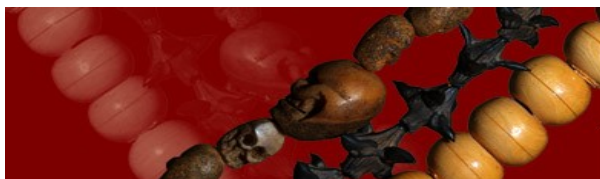
Bitte beachten Sie, dass der Auftakt der Tagung am 22.04. im Konzertsaal des Ernst-von-Hülshausen, Biegenstraße 11, stattfinden wird. Am 23. und 24.04. wird die Tagung in der Aula der Alten Universität, Lahntor 3, fortgesetzt.

Kurzinformation zur Anmeldung:

- Für die Teilnahme an der Tagung wird keine Gebühr erhoben.
- Anmeldung an zir@staff.uni-marburg.de

Weitere Informationen zur Tagung so wie zum Zentrum für Interdisziplinäre Religionsforschung finden sie auf der Homepage des ZIR:

<http://www.uni-marburg.de/zir/>



**RELIGIÖSE MINDERHEITEN UND
GESELLSCHAFTLICHER WANDEL**

**Gründungstagung des Zentrums für
Interdisziplinäre Religionsforschung (ZIR)**

22.-24. April 2010

**Aula der Alten Universität, Philipps-Universität,
Marburg, Lahntor 3**